



Bitte rücksenden an:  
AZV Götzenthal  
Hainichen Nr. 13 a  
04639 Gößnitz

Reg.-Nr.: .....

wird vom AZV ausgefüllt!

Eingegangen am: .....

### Entwässerungsantrag\*

*Bearbeitung nur nach vollständiger Eintragung aller Daten möglich! (zutreffendes bitte ankreuzen)*

Für die nachstehend beschriebene Grundstücksentwässerungsanlage wird die Genehmigung nach §§ 3 und 13 der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) des AZV Götzenthal beantragt:

**1. Bauherr bzw. Grundstückseigentümer**

Name: \_\_\_\_\_ Beruf: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_

**2. Planverfasser\*\***

Name: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_

**3. Der Rechnungsempfänger ist**

Name: \_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_  
Anschrift: \_\_\_\_\_

**4. Lage des Grundstücks**

Ort: \_\_\_\_\_ Gemarkung: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_ Flurstücks-Nr.: \_\_\_\_\_

**5. Der Bauherr ist**

Bei Wohneigentümergeinschaft: Die Zustimmung aller Wohneigentümer

**6. Verfügt das Grundstück über eine vorhandene Entwässerungsanlage?** ja nein  
 Wenn ja, wie wird bisher das Abwasser abgeleitet?

häusliches Abwasser	Kanal	Bach	Versickerung
Spülabortabwasser	Kanal	Bach	Versickerung
Regenwasser	Kanal	Bach	Versickerung

**7. Besteht bereits ein Hausanschlusskanal ?** ja nein  
 Wenn ja, sind Aufgrabearbeiten außerhalb des Grundstückes im öffentlichen Bereich notwendig?  
 ja, ca. Meter nein

**8. Handelt es sich um eine Änderung der Abwasserleitung bzw. der Grundstücksentwässerungsanlage?** ja nein

**9. Was soll eingeleitet werden?**

häusliches Abwasser Spülabortabwasser Regenwasser  
 Gewerbliches Abwasser

Angaben zu gewerblichem Abwasser:

Branche:

anfallende Tagesmenge: m<sup>3</sup>

Kühl- und Kondenswasser ja nein

phys.-chem. Eigenschaften

Temperatur > 35 ° ja nein

fetthaltig ja nein

strahlungsaktiv ja nein

pH-Wert

Ist eine Neutralisierungs- oder Entgiftungsanlage vorgesehen? ja nein

Wenn ja, welche Spezialfirma übernimmt den Einbau? (Bitte Unterlagen beifügen)

**10. Sind folgende Anlagen vorhanden bzw. werden Sie eingebaut?**

Brauchwasseranlage	wird eingebaut	ist vorhanden
Rückstauklappe	wird eingebaut	ist vorhanden
Absperrvorrichtung	wird eingebaut	ist vorhanden
Fettabscheider nach DIN 4040	wird eingebaut	ist vorhanden
Leichtflüssigkeitsabscheider nach DIN 1999	wird eingebaut	ist vorhanden

**11. Soll Grundwasser eingeleitet werden?** ja nein

**12. Wird der gesamte Wasserbedarf aus der öffentlichen Wasserversorgung gedeckt?** ja nein

**13. Wurde schon einmal eine Abwassereinleitung schriftlich genehmigt oder eine wasserrechtliche Erlaubnis erteilt?** ja nein

Wenn ja, wann? (Bitte Kopie beifügen)

14. Liegt das Grundstück im Bereich eines Bebauungsplanes? ja nein

15. Wie groß ist die Grundstücksfläche entspr. Grundbuch? m<sup>2</sup>  
die Wohnfläche? m<sup>2</sup>  
die Gewerbefläche? m<sup>2</sup>  
die befestigte Fläche? m<sup>2</sup>

**Folgende Unterlagen sind mit dem Entwässerungsantrag einzureichen**

(Alle Unterlagen sind vom Grundstückseigentümer (Bauherr) und dem mit der Ausführung Beauftragten zu unterzeichnen.)

- 2-fach Lageplan mit dem Leitungsverlauf der Grundstücksentwässerung
- 2-fach Grundriss der einzelnen Gebäude mit der Angabe sämtlicher Abwasseranlagen (mit Angabe von Material und Nennweite) einschl. der unter Punkt 10 aufgeführten Einbauten
- 2-fach Schnitte der zu entwässernden Gebäudeteile und der Grundstücksentwässerung (mit Angabe der Hauptleitung, Fallrohre, Dimensionen, Gefälleverhältnisse und Höhenlage auf NN)
- 2-fach Schnitt des Leitungsverlaufes mit eingetragenen Höhen und Gefällen vom Revisionsschacht bis zur Einbindung in des öffentliche Kananetz

Ort, Datum:

\_\_\_\_\_  
Planverfasser\*\*

\_\_\_\_\_  
Bauleiter\*\*

\_\_\_\_\_  
Bauherr

\* Der Antrag ist spätestens mit Beantragung der Baugenehmigung einzureichen!

\*\* Angaben können bei kleineren Bauvorhaben entfallen.